



Surveillance für Influenza und andere akute respiratorische Erkrankungen (ARE)

Wochenbericht 11/2022

Häufigkeit akuter respiratorischer Erkrankungen in Kindereinrichtungen

Eine ARE-Surveillance in Kindertagesstätten kann zurzeit nicht stattfinden.

Meldungen nach Infektionsschutzgesetz

Bestätigte COVID-19-Fälle

MeldeLandkreis	COVID-19-Fallzahl
LK Altmarkkreis Salzwedel	2586
LK Anhalt-Bitterfeld	3410
LK Börde	4356
LK Burgenlandkreis	3681
LK Harz	6474
LK Jerichower Land	2244
LK Mansfeld-Südharz	3057
LK Saalekreis	3825
LK Salzlandkreis	4238
LK Stendal	2437
LK Wittenberg	2470
SK Dessau-Roßlau	1239
SK Halle	5288
SK Magdeburg	1620
Sachsen-Anhalt	46.925

24.735 weibliche, 21.869 männliche Personen, 7 diverse Personen und 314 Personen ohne Angabe im Alter von 0 bis 102 Jahren, davon 311 hospitalisiert, davon 60 Personen unter 50 Jahre.

Gesamt 36.-11. KW: 438.673 COVID-19-Fälle, davon 1.338 Sterbefälle

(alle Übermittlungen)

Bestätigte Influenza-Fälle

MeldeLandkreis	Influenza-Fallzahl
LK Altmarkkreis Salzwedel	0
LK Anhalt Bitterfeld	10
LK Börde	4
LK Burgenlandkreis	0
LK Harz	1
LK Jerichower Land	2
LK Mansfeld-Südharz	0
LK Saalekreis	2
LK Salzlandkreis	0
LK Stendal	1
LK Wittenberg	0
SK Dessau-Roßlau	5
SK Halle	0
SK Magdeburg	2
Sachsen-Anhalt	27

27 Fälle im Alter von 0 – 60 Jahren (20x A, 6x B, 1x nicht erhoben), 3 Kinder im Alter von 1-6 Jahren aufgrund der Erkrankung hospitalisiert.

Gesamt 36.-11. KW: 259 Influenza-Fälle, kein Sterbefall

Virologische Surveillance

Im Rahmen der erweiterten Surveillance „Akuter respiratorischer Erkrankungen“ (ARE) senden ausgewählte Kinderarztpraxen aus Sachsen-Anhalt ganzjährig stichprobenartig gewonnene Rachenabstriche von Kindern und Jugendlichen mit akuten Atemwegsinfektionen sowie von Kindern, die wegen einer Vorsorgeuntersuchung vorstellig werden und von deren Begleitpersonen an das LAV. Hier werden die Proben von gesunden Personen auf SARS-CoV-2 untersucht und von Personen mit ARE-Symptomatik zusätzlich auf Influenzaviren und andere virale Erreger akuter Atemwegsinfektionen. In der 11. Kalenderwoche wurden in 5 untersuchten ARE-Proben einmal Adenoviren nachgewiesen. Diese Probe war zudem SARS-CoV-2-positiv, wie auch 3 weitere ARE-Proben. In der 11. KW wurde außerdem eine Probe von einem Kind, welches wegen einer Vorsorgeuntersuchung kam, untersucht. Der Befund war negativ.

Stand: 22.03.2022 14:00 Uhr

www.verbraucherschutz.sachsen-anhalt.de

Landesamt für Verbraucherschutz
Freiimfelder Straße 68
06112 Halle (Saale)
Telefon: (0345) 5643-0, Fax (0345) 5643-439
E-Mail: lav-poststelle@sachsen-anhalt.de

ARE-Surveillance und Meldungen nach IfSG
Tel.: (0391) 2564-176

Virologische Surveillance
Tel.: (0391) 2564-104